2. Beilage zu Nr. 247 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag, den 20. Oktober 1895.

Ohne Gewissen.

Roman von E. Hartner.

37] (Fortsetzung.) [Nachdruck verboten.]

Ernst betrachtete das traurig und bittend zu ihm aufsehende Kind mit steigender Unruhe. „Es geht nicht, Kind!“ sagte er kopfschüttelnd. „Wir dürfen nicht alle beide von Mama fortgehen! Hast Du Mama heute schon gesehen?“

„Nein!“ sagte der Knabe trotzig.

„Was ist dem Jungen?“ fragte Ernst überrascht.

Mary gehörte zu jenen schweigsamen Naturen, denen alles Wiedersagen aufs Aeußerste verhaßt ist. „O es ist nur, — die gnädige Frau hat“ — stammelte sie verlegen.

„Komm her, mein Sohn“, sagte Ernst und zog das widerstrebende Kind auf seine Kniee. „Ich muß wissen, was das zu bedeuten hat. Willst Du nicht zu Mama gehen?“

„Nein!“ Der Knabe schluchzte.

„Warum nicht? Erschrick nicht so, ich thue Dir nichts. Warum willst Du nicht zu Mama gehen? Du hast sie doch lieb?“

„Nein! Ich habe sie nicht mehr lieb und ich habe Dich lieb und Mary!“ schluchzte das Kind.

„Warum hast Du sie nicht mehr lieb?“

„Weil — weil sie sich nicht um mich kümmert! Und ich soll nicht zu ihr kommen — und sie läßt mich nicht rufen, heute nicht und gestern nicht — und sie kommt nicht zu mir!“

„Ist das wahr?“ fragte Ernst erstaunt. Die Bonne stand in größter Verlegenheit.

„Die gnädige Frau hat allerdings befohlen —“

„Du weißt wohl, daß es wahr ist!“ unterbrach sie der Knabe heftig.

„Ich muß wissen, was das bedeutet!“ murmelte Ernst aufstehend.

„Mein Gott, Ernst! Was hast Du?“ rief ihm Asta entgegen. „Du siehst so feierlich aus, als hättest Du ein Todesurtheil zu verkünden!“

„Ein Urtheil ist es auch, wenn auch nicht gerade ein Todesurtheil!“ erwiderte er. „Doch davon später. Ich komme eben von Hänschen. Hast Du ihn heute gesehen?“

„Nein.“

„Nicht? Das thut mir leid. Seine Fortschritte sind allerliebst, er wird, hoffe ich, eine schöne Handschrift bekommen. Es ist schade, daß nur Mary sich daran erfreut!“

Asta hatte sich in den Stuhl zurückgelehnt und spielte nachlässig mit ihrem Armband. „Viel Köche verderben den Brei!“ erwiderte sie, ein Gähnen unterdrückend. „Du hast darauf bestanden, daß er in die Schule kommt. Mit den Lehrern zum Unterricht und Mary zur Aufsicht, ist für seine Bewachung genug gethan, sollte ich meinen!“

„Ich sprach nicht von der Nothwendigkeit seiner Bewachung, ich sprach von der Freude an seinen Fortschritten.“

Asta gähnte unverhohlen. „Du hattest mir sonst noch etwas zu sagen!“

„Ja. Ein Befehl des Ministeriums zwingt mich, morgen schon auf unbestimmte, vielleicht längere Zeit zu verreisen. Ich gehe, ich kann es nicht leugnen, mit unruhigem Herzen. Die Saison steht vor der Thür, ich lasse Dich ungern allein, doppelt ungern, da Hans schon seinen Abschied genommen hat!“

Asta bot alle ihre Selbstbeherrschung auf, um auch nicht durch ein Zucken die Freude zu verrathen, die ihr diese Mittheilung verursachte. „Es trifft sich allerdings schlimm, aber es ist doch nicht zu ändern!“ versetzte sie gelassen. „Ich werde nicht viel ausgehen.“

„Du wirst es nicht ganz vermeiden können. Wenn Du Edith bätest, für die Zeit meiner Abwesenheit zu Dir zu kommen?“ schloß er zögernd.

Asta's Auge streifte ihres Mannes sorgenvolles Antlitz mit bösem Blick. „Sie würde Dir den Gefallen gewiß gern thun!“ sagte sie spöttisch. „Aber der Vater braucht sie wirklich nöthiger als ich.“

„So ziehe mit Hänschen nach Astin.“

„Nach Astin?“ Asta sah ihren Mann an, als habe er plötzlich den Verstand verloren. „Jetzt im Winter? Ernst, was fällt Dir ein!“

„Ich wäre ruhiger, wenn ich Dich bei Deiner Familie wüßte“, sagte Ernst gepreßt.

Ein Mißtrauensvotum! Ein vollständiges Mißtrauensvotum! Asta erschrak. „Ich weiß in der That nicht, weshalb Du mir durchaus eine Aufsichtsbehörde zur Seite stellen willst!“ rief sie gereizt. „Hat irgendjemand für gut gefunden, Dich aufzuregen? Hat der Junge geklatscht?“

„Was sollte das Kind zu klatschen haben?“

„Nun, daß ich ihm verboten habe, fortwährend bei mir herein und heraus zu stürzen! Daß ich — was weiß ich! Kinder seines Alters werden gefährlich, sie legen sich auf's Spionieren, werden rüpelhaft, ungeschickt, laut. Seit er groß genug geworden ist, um sich die Thüre selbst aufzumachen, ist man keinen Augenblick vor ihm sicher. Er ist überhaupt jetzt in einem unglücklichen Alter, weinerlich, empfindlich und unartig. Die Reize der Kindheit sind dahin und die ersten Spuren der Knabenzeit künden sich mit allem Fatalen dieses Alters an.“

Ernst's Herz zog sich krampfhaft zusammen. War es sein Fluch, daß ihn diese Frau doch immer wieder von neuem verletzte?

„Diese Wandlung wird nicht nur unser Kind durchzumachen haben!“ sagte er, seinen Schmerz verbergend. „Gerade in diesen Uebergangsperioden ist den Kindern doppelte Liebe und Schonung nöthig, sie leiden mehr, als sie sagen können. Mit etwas Geduld überwindet sich das leicht!“

„Du sprichst wie eine Kinderfrau!“

„Ich spreche wie ein Vater. Ich muß bedauern, Asta, Dich zum ersten Mal nicht als Mutter sprechen zu hören. Ich sehe mit Trauer, daß ein fremder, feindlicher Einfluß auch diese reine Stelle in Deinem Herzen zerstört hat!“

„Möchtest Du so gut sein, mir zu erklären, was Du mit dem „fremden Einfluß“ meinst?“ fragte Asta dreist.

„Ich kenne ihn nicht. Wüßte ich ihn zu nennen, würde ich gegen ihn zu handeln wissen!“

Es entstand ein Schweigen. Asta fühlte, daß sie zu weit gegangen war, ihres Mannes unsicheres Mißtrauen unvorsichtig gereizt und bestärkt hatte. Sie lenkte wieder ein.

„Wirklich, Ernst, Deine Besorgnisse sind überflüssig!“ sagte sie mit Haltung. „Ich war gereizt, nimm mir's nicht übel, wenn ich zu weit ging. Du mußt selber bedenken, daß Deine Aengstlichkeit für eine Frau befremdend ist, die schon oft Monate lang allein gelebt und ihre eigenen Angelegenheiten stets selbständig besorgt hat!“

Das klang vernünftig, und Ernst fühlte sich fast ein wenig beschämt. „Wie Du meinst!“ versetzte er seufzend.

„Wann mußt Du reisen?“

„Morgen mit dem Mittagszug.“

„Nimmst Du Heinrich mit?“

„Wünschest Du, ihn hier zu behalten?“ fragte er langsam.

Asta hätte den treuen, ihrem Manne unbedingt ergebenen Kammerdiener gerne schon längst entfernt; ihn in Ernst's Abwesenheit bei sich zu behalten, fiel ihr nicht ein. Aber sie durfte nicht zeigen, wieviel ihr an seiner Entfernung lag.

„Er hat Jean so vortrefflich angelernt, daß dieser seine Stelle vollkommen ausfüllt. Es wäre grausam, Dich eines Dieners zu berauben, an den Du seit so langen Jahren gewöhnt bist!“

Etwas beruhigt begab sich Ernst in sein Zimmer zurück. Während er mit seinen Angelegenheiten beschäftigt war, nahm Asta hastig ein duftendes Blättchen und schrieb mit fliegender Feder:

„Komm heute nicht, Geliebtester! Ernst ist mißtrauisch, er weiß oder ahnt. Morgen Mittag verreist er auf längere Zeit, von da ab ganz und ungestört die Deine.“

(Fortsetzung folgt.)

---

1. Ziehung der 4. Klasse 193. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

18. Oktober 1895, vormittags.

243 46 573 76 665 727 884 956 1025 87 309 430 641 760 805 928 2007 312 15 52 472 [500] 541 632 792 95 886 943 3066 96 160 91 204 67 77 324 621 757 916 4399 436 98 588 708 868 5007 86 269 83 331 47 87 639 754 85 959 93 6175 264 404 76 581 769 7007 401 84 521 625 50 94 765 870 8469 588 99 9024 141 62 212 350 63 432 684 [500] 789 846 916 35 [300]

10001 98 172 398 413 [300] 753 825 54 949 11073 194 267 77 605 96 722 33 51 825 55 900 12009 137 72 225 59 341 411 47 76 96 510 20 785 865 86 13084 88 119 574 84 700 882 938 14299 331 73 75 85 [500] 467 652 77 15470 682 94 805 16069 142 81 267 571 731 873 911 18 17013 142 61 81 224 375 514 31 [1500] 738 816 [300] 18020 72 76 128 229 326 [3000] 91 418 33 993 19070 342 416 66 530 [1500] 630 750 97

20075 [300] 208 399 486 785 21024 203 68 378 441 98 637 79 799 900 22026 220 365 [3000] 426 556 70 98 753 23064 141 53 233 37 53 93 300 70 524 31 56 735 870 960 74 24029 160 [1500] 307 81 402 7 648 761 96 842 25015 82 83 91 122 268 [300] 81 83 413 [3000] 72 606 88 858 928 36 26057 193 364 492 508 60 67 635 915 18 35 27105 42 227 821 96 546 65 704 98 821 904 14 28048 [3000] 214 422 32 43 521 [1500] 38 669 92 745 84 854 29148 340 [3000] 82 551 59 680 710 13 827 989

30131 234 [1500] 463 96 549 [1500] 737 31130 73 246 375 479 528 780 940 72 [5000] 82 32065 81 176 267 300 95 643 870 94 965 87 33205 92 341 417 564 74 675 762 962 [500] 82 34318 95 570 91 727 974 [3000] 35142 64 66 317 58 632 768 80 896 936 59 36072 204 441 48 823 93 96 904 [1500] 37045 112 342 50 484 617 761 821 919 37 98 38034 131 74 285 458 576 79 803 964 39254 408 599 600 61

40053 216 302 428 [3000] 549 867 41057 [1500] 64 [300] 98 163 261 400 26 85 522 786 914 42158 201 400 24 804 45 68 [300] 910 43019 50 52 196 97 277 301 516 72 88 698 832 80 927 39 44096 159 400 536 45089 [1500] 261 62 92 97 455 544 749 63 69 803 46030 101 [1500] 62 66 221 345 94 455 797 47034 249 75 350 52 527 48 882 48039 45 137 84 233 53 584 637 53 795 931 49249 81 328 511 680 777 814 [1500] 948 52

50282 343 [300] 404 69 95 613 763 [500] 941 44 51040 41 68 116 543 63 66 98 651 740 808 [300] 992 52011 13 78 177 253 [3000] 452 736 818 54 949 74 53191 228 [500] 96 396 711 19 810 945 84 [300] 54024 328 669 709 87 55017 30 129 71 90 259 311 24 88 701 25 885 86 964 [300] 65 73 [300] 56025 78 120 28 220 56 376 408 590 731 57032 44 53 76 89 141 88 911 [1500] 594 731 58006 17 231 330 83 597 607 90 731 95 [500] 883 957 59153 210 487 621 39 723 41 822

60114 280 406 52 57 71 80 582 724 58 893 968 61054 70 109 12 49 258 338 92 401 583 620 716 70 [500] 822 62212 38 437 689 907 63133 246 54 336 536 607 773 64183 349 64 88 400 724 [500] 900 80 86 87 65259 465 582 816 928 66362 706 20 59 931 67105 20 24 [300] 84 93 391 491 643 72 839 908 68035 102 23 226 86 [1500] 448 536 69021 58 259 575

70044 [15000] 70 209 346 524 98 633 86 746 50 61 71002 26 129 56 [1500] 223 473 881 72145 246 592 611 31 720 77 73106 210 18 416 [1500] 636 728 40 855 96 74053 138 206 9 75 347 61 459 788 883 75082 84 93 [1500] 146 66 477 79 567 82 688 751 984 76024 63 115 203 86 94 341 88 407 8 714 [1500] 823 77178 213 593 619 35 61 [300] 930 78039 253 85 513 16 621 713 31 812 79032 66 83 214 96 324 46 498 609

80038 89 233 715 68 [500] 970 81157 371 90 462 502 70 617 716 72 81 954 76 82223 437 539 650 51 710 46 83032 105 42 679 84 759 987 [300] 84041 115 [3000] 55 355 595 650 54 904 26 85040 90 141 87 274 363 661 83 819 86033 [500] 44 [300] 93 415 56 624 754 87038 76 100 346 470 73 83 510 [1500] 71 695 927 89 88602 22 795 917 89003 49 195 211 37 434 509 664 [300] 907 91

90020 104 68 [3000] 351 400 76 671 73 829 47 974 76 91282 665 711 92111 18 84 223 97 399 453 92 582 755 [1500] 802 93093 622 [3000] 729 816 19 40 45 83 [300] 94054 65 [3000] 145 363 406 94 523 660 849 970 98 95613 41 192 97 362 444 517 [300] 758 926 96023 72 76 111 325 32 426 701 38 820 968 97160 72 305 [500] 41 87 480 602 34 760 893 944 89 98237 57 389 436 501 754 66 99063 75 101 405 32 63 740 44 70 876 961

100531 617 66 978 101014 [500] 342 88 659 746 102002 83 135 75 [1500] 247 304 34 64 99 464 75 632 821 103071 374 95 511 54 75 77 79 641 701 104307 403 526 632 [3000] 37 725 35 94 848 56 964 105160 303 [1500] 10 89 420 589 659 713 [500] 817 957 93 106051 192 427 98 839 64 994 107412 585 746 806

108194 354 [300] 63 424 42 536 [500] 605 36 757 848 936 90 109017 [300] 239 43 47 373 526 47 764 808 963

110011 122 72 235 376 [300] 448 [3000] 553 647 933 111036 267 361 437 74 666 [300] 853 112117 344 886 91 113068 199 316 22 412 66 94 607 20 737 114255 81 316 60 595 [1500] 754 [300] 927 [500] 115026 97 150 332 700 857 79 80 116102 586 686 971 [500] 117152 425 543 682 791 825 [1500] 946 53 118003 78 304 86 417 563 831 [500] 39 42 119047 [300] 102 545 53 628 760 976

120086 [300] 127 87 227 82 94 483 503 96 606 968 121782 122023 676 770 884 901 59 123146 [500] 317 71 437 [1500] 71 95 527 [300] 646 731 58 897 918 25 124303 77 [500] 535 618 75 700 25 890 125046 98 134 97 331 98 638 758 948 126020 24 122 266 473 624 86 [300] 785 127100 376 482 616 69 76 [3000] 735 932 128032 237 404 50 [1500] 58 76 506 726 [3000] 91 884 90 98 907 70 129042 209 74 520 601 5 34 41 794 818 905

130045 193 202 [500] 42 43 454 564 630 734 36 869 131084 103 51 427 38 510 [5000] 64 621 763 806 90 992 132392 505 94 628 746 [500] 855 62 133051 267 82 [300] 83 95 308 20 35 423 698 930 134155 378 560 735 82 814 919 32 135339 67 91 414 597 621 41 742 54 999 136313 57 63 79 414 564 96 [3000] 853 137044 397 [300] 472 527 44 651 838 138092 187 202 51 55 474 94 542 727 806 53 941 139292 300 24 75 495 [300] 515 21 38 50 612 77 726

140017 33 121 [1500] 41 362 97 543 988 141098 101 18 70 533 723 892 909 [500] 22 58 142150 77 893 99 143229 71 422 68 645 792 889 [3000] 911 [300] 45 69 144037 74 268 700 75 145011 132 582 811 75 146207 50 96 316 418 23 513 621 65 68 72 722 869 76 998 147145 61 210 55 [1500] 429 849 148094 95 338 541 48 626 758 149317 452 525 669 930 38

150022 158 95 229 [1500] 595 601 70 938 151069 79 115 215 314 [300] 17 89 591 739 86 845 64 152484 548 72 677 85 719 87 844 153001 [1500] 17 40 83 248 363 84 668 839 154170 91 224 393 [300] 425 [3000] 98 155107 61 451 501 5 11 91 718 156150 256 70 367 451 [300] 735 96 857 157029 220 26 306 15 426 574 [500] 620 36 76 89 894 950 158026 113 238 321 495 741 92 845 51 99 [300] 943 76 [500] 87 159079 303 67 [1500] 530 52 80 628 814

160085 299 405 670 752 816 161337 437 90 95 835 945 162084 227 431 613 163211 417 67 544 [1500] 634 89 [1500] 890 164082 450 515 56 83 626 60 846 915 25 165132 80 96 202 424 759 [500] 69 857 93 166033 69 193 208 25 75 339 501 636 794 817 36 167019 71 119 223 34 306 422 870 168018 141 [3000] 228 30 340 961 169084 122 255 426 28 94 [500] 98 579 [1500] 622 769 818 25 44 [300]

170198 303 784 905 28 68 80 171111 [3000] 443 560 778 820 900 36 172078 146 248 344 600 10 57 808 13 53 90 972 [3000] 173001 [1500] 29 38 229 36 398 99 [300] 914 20 174094 178 [300] 237 380 402 80 619 706 81 890 175130 428 [1500] 59 766 176012 20 123 63 69 238 87 473 694 769 809 88 939 68 177110 13 253 404 539 708 47 [300] 882 178073 133 [300] 42 357 514 68 641 735 868 179145 207 90 335 39 416 505 31 757 822

180216 52 [500] 334 36 822 31 181037 81 199 220 62 312 20 780 182063 216 90 465 554 697 825 928 50 183118 70 [500] 228 49 441 42 51 601 707 184049 89 114 378 424 521 31 [300] 34 68 631 701 2 968 185315 [3000] 471 538 749 906 [500] 186191 269 93 348 690 715 59 901 90 187092 [1500] 132 221 [1500] 63 445 717 938 188103 222 26 811 573 640 702 814 43 73 189004 175 282 587 91 663 779 859 74 975

190040 104 331 679 [3000] 846 95 913 50 191065 76 195 340 414 514 24 620 22 34 866 192020 57 365 596 601 802 66 193305 21 522 728 74 [3000] 836 [3000] 913 194188 294 322 420 [1500] 617 21 746 994 195085 [1500] 254 837 922 196059 231 599 631 727 46 92 844 81 83 197164 255 356 510 631 780 900 70 198125 96 202 5 301 41 63 406 16 84 98 624 50 98 784 199072 [500] 166 97 272 76 352 77 561 611 841 53

200398 423 563 647 759 82 891 201093 138 286 318 451 510 14 19 617 828 202050 56 [1500] 193 329 51 424 940 203012 428 608 24 50 805 204032 36 240 315 22 41 77 89 444 75 582 715 819 27 205006 115 [3000] 484 90 [3000] 584 608 67 852 206029 242 352 79 [5000] 484 556 637 989 207141 57 266 306 47 88 [300] 547 913 14 [1500] 26 208030 118 89 583 93 626 721 40 209134 215 72 325 34 438 43 689 715

210104 52 [300] 291 643 874 972 211040 153 347 529 49 605 87 870 900 212004 102 9 [500] 93 285 524 36 858 588 94 213001 9 116 205 [500] 316 794 884 937 214108 20 55 72 605 722 847 986 99 215064 134 343 54 580 83 [500] 603 711 73 216092 146 48 [500] 71 354 832 48 92 217071 97 320 30 54 83 576 91 745 926 93 218035 225 113 490 574 647 61 92 875 936 68 219051 225 [300] 380 521 24 684 [300] 888 955 78

220018 175 214 495 607 15 97 756 92 966 [500] 221257 406 523 641 720 [300] 59 222008 44 602 78 851 982 223045 316 65 597 656 907 224011 142 337 463 65 686 796 838 [300] 225094 106 291 392 458 74

1. Ziehung der 4. Klasse 193. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

18. Oktober 1895, nachmittags.

19 63 [3000] 179 98 209 322 603 718 25 59 873 1330 763 860 919 [500] 86 2103 35 207 454 87 557 613 983 3143 80 522 91 692 95 718 831 4092 163 [300] 312 496 529 739 46 50 82 802 82 970 5288 746 813 16 [1500] 6036 47 251 [1500] 382 412 520 41 [3000] 44 7043 157 89 219 56 658 71 96 785 842 71 957 77 8006 [500] 51 163 342 71 567 602 3 792 833 34 58 974 9704 96 [3000] 812 51 [1500]

10109 326 80 672 829 90 988 11182 246 83 338 475 882 12089 208 324 522 60 609 782 88 802 13093 508 635 810 963 14057 127 428 65 [3000] 68 75 547 742 839 912 [500] 15070 162 226 38 [500] 75 [500] 370 411 35 48 598 746 16001 31 73 593 [1500] 664 [1500] 793 872 74 937 [1500] 96 [3000] 17087 206 339 430 539 18084 144 76 86 344 504 890 943 51 19200 [500] 47 53 422 522 968 96

20023 176 334 72 498 539 89 749 63 [300] 996 [500] 21147 70 306 68 566 90 870 903 44 47 22094 255 77 318 467 564 78 84 679 23142 58 263 333 442 63 66 510 28 87 93 635 718 823 957 71 24076 152 97 250 343 92 25191 98 209 58 370 [300] 454 737 83 98 970 26062 151 77 84 288 320 578 90 96 758 866 27015 49 87 583 763 967 28004 187 323 426 27 97 583 29124 215 360 414 37 768 99 917 52

30057 373 427 88 827 38 924 51 87 31083 [3000] 146 67 [500] 279 359 438 86 596 669 842 32058 74 279 360 87 [1500] 472 559 607 71 713 61 73 860 925 33011 199 261 308 61 490 [1500] 97 602 747 829 920 25 61 [3000] 86 34147 56 304 45 487 703 924 35103 334 65 73 [3000] 440 43 66 67 73 511 901 [1500] 36153 73 414 502 974 37026 67 140 49 460 716 830 70 938 38098 117 [1500] 211 41 432 661 791 832 [300] 39264 [3000] 403 515 77 605 28 86 858

40018 52 75 370 460 644 56 751 41361 447 527 726 [1500] 816 989 42298 334 64 428 657 757 808 43472 94 768 98 839 971 72 44095 189 531 653 734 45088 [500] 330 405 14 39 589 [500] 623 [1500] 914 65 [500] 46236 51 495 604 43 90 745 78 47031 145 [3000] 97 307 77 481 505 35 62 632 729 97 812 53 48298 469 511 616 789 832 63 997 49181 [300] 230 61 334 [3000] 449 59 63 618 [10000] 717 74 84 852 906 12

50009 121 [500] 57 94 333 430 52 66 546 70 646 61 87 91 789 878 83 900 51064 359 647 84 52010 141 275 869 412 651 56 95 741 812 53072 262 73 358 649 800 54036 145 482 637 822 922 55043 52 91 195 330 [300] 488 544 95 672 720 857 82 56170 205 388 90 [500] 561 667 [500] 78 81 85 814 989 96 57096 148 67 203 327 590 631 87 96 [500] 879 995 58379 511 66 [3000] 612 816 927 [500] 59070 239 389 [1500] 756 [1500] 891 924 [500] 99 [5000]

60088 108 52 245 436 86 610 705 963 61041 43 48 190 264 311 34 421 [3000] 46 [300] 71 608 721 53 870 952 62262 567 63367 99 [500] 566 [300] 644 [1500] 820 52 929 55 64127 42 228 55 468 90 [300] 647 [300] 747 83 804 909 65158 211 88 396 636 65 66020 256 882 475 653 64 996 67099 744 974 68042 54 61 84 272 82 473 518 642 806 18 21 967 [3000] 69150 78 98 207 84 306 55 537 [1500] 82 92 929

70008 259 85 91 358 447 788 95 946 50 96 71279 471 603 19 34 833 72210 [300] 60 [300] 395 550 73049 208 70 [500] 324 452 517 61 93 675 872 904 94 74024 120 29 284 324 540 730 836 [500] 75096 181 204 [500] 8 311 81 810 972 76022 33 34 133 42 279 [1500] 349 52 70 440 58 87 [500] 550 791 938 77001 9 72 82 [1500] 187 411 505 15 623 728 829 [1500] 77 78099 [3000] 114 32 [3000] 92 95 [5000] 209 80 312 86 [500] 659 79 788 93 998 [300] 79014 31 55 108 263 317 4 3 [1500] 822 87

80120 22[illegible] 974 79 81007 49 92 96 183 226 80 362 448 507 68 99 896 958 82007 69 287 333 48 84 460 507 608 23 767 870 83126 82 245 325 477 [1500] 591 672 [3000] 740 96 849 984 84149 215 337 421 56 89 673 757 932 85045 123 77 443 72 614 [500] 38 773 [300] 9 0 86039 109 41 250 56 [500] 455 941 54 85 [500] 87022 233 407 557 [500] 836 94 908 59 88040 108 [300] 203 570 75 656 89485 615 [300] 86 90 741 [1500]

90050 [1500] 68 167 87 216 330 [3000] 35 [300] 713 38 820 60 921 91230 49 [3000] 695 832 923 42 45 92027 [3000] 185 277 [3000] 350 403 511 89 774 845 943 70 93120 27 221 [300] 483 917 94117 40 89 [300] 222 400 66 519 605 858 62 95025 237 [300] 481 97 616 52 [300] 775 [1500] 931 96156 268 375 460 88 564 642 97467 578 732 54 98027 53 184 428 565 73 676 765 76 94 909 99383 659 748 844

100048 216 416 530 71 [3000] 655 747 88 810 16 101170 269 [300] 427 520 666 870 90 102066 226 341 [1500] 735 89 103038 74 229 609 71 989 [500] 84 [3000] 104052 275 397 655 57 717 54 [300] 818 [3000] 45 918 105076 210 85 [500] 567 628 [3000] 32 73 78 706 [500] 931 [300] 38 [300] 106075 197 253 [1500] 316 41 440 [3000] 93 726 61 [300] 835 923 81 96 107131 217 403 53 586 [1500] 657 815 108005 51 65 92 313 92 641 738 921 [5000] 26 109206 24 86 354 58 412 565 83 98 658 75 822 86

110088 51 197 245 62 324 549 82 [1500] 651 64 799 814 [300] 77 982 111007 [1500] 308 539 663 112009 155 62 [500] 215 65 403 [500] 554 85 [300] 603 869 83 958 113094 160 397 417 19 547 797 114131 [300] 59 272 389 459 543 686 906 8 [3000] 56 115074 88 284 399 425 596 724 94 972 97 116005 262 80 88 569 [1500] 657 877 117156 74 562 630 70 846 91 920 33 118040 193 351 474 654 99 814 30 73 903 [1500] 119007 33 79 88 90 147 408 83 556 633 41 [5000] 728 [3000] 928

120048 106 226 405 23 68 81 641 [300] 60 85 796 866 931 59 121012 55 63 111 61 291 612 740 80 920 122151 260 332 836 45 902 123516 24 46 57 61 728 943 124052 191 276 457 558 75 659 85 701 30 840 66 78 995 125075 122 36 273 95 322 97 402 503 [3000] 43 601 97 98 718 81 [1500] 803 48 126067 119 418 48 90 525 644 45 936 80 [300] 127008 131 60 227 311 61 422 569 763 [3000] 39 864 940 44 84 128067 [1500] 141 223 365 83 581 660 [300] 63 864 129041 92 112 411 37 74 91 697 940 97

130100 352 400 93 628 778 131065 160 73 280 375 680 827 904 40 59 132216 523 58 744 876 133281 468 [300] 572 817 134095 249 [300] 377 400 40 647 80 883 927 48 135092 101 284 351 [3000] 497 510 753 905 136154 245 443 592 913 80 137415 83 566 717 [500] 986 138148 242 464 649 944 139059 131 342 45 [500] 483 507 746 61 888

140391 450 141111 39 [10000] 46 60 88 363 483 555 613 24 721 69 96 801 19 142319 613 93 790 855 954 143274 312 85 471 716 73 [3000] 832 [500] 56 985 87 144062 92 121 71 242 83 374 430 626 876 99 950 64 [3000] 145012 13 151 339 518 52 92 [3000] 878 [1500] 146260 [1500] 432 571 612 736 818 906 9 147074 [300] 79 [3000] 150 200 49 [300] 421 852 148028 173 98 553 618 29 772 86 [500] 811 149079 103 13 482 609 29 34 [300] 76 852 945

150025 230 302 417 91 653 68 722 813 73 958 151120 21 33 99 393 [3000] 475 604 38 828 945 70 152194 250 401 565 78 91 [300] 604 [500] 64 [1500] 973 88 95 153085 92 110 61 250 732 821 62 918 50 154225 88 700 2 24 95 828 155070 85 189 309 59 73 432 547 776 836 39 43 928 156081 181 418 502 7 60 624 63 90 894 157079 136 541 52 [300] 97 635 [300] 740 60 808 158049 95 [300] 180 242 417 42 70 574 657 722 85 [300] 876 948 [500] 68 72 98 159000 180 245 419 534 61 84 702 17 914 48

160037 [1500] 308 524 680 915 28 78 87 161041 48 102 35 266 633 62 751 959 162162 296 541 [300] 74 99 713 46 50 813 163302 31 54 [500] 407 49 562 89 [500] 647 851 966 164077 259 519 37 41 891 165322 495 546 92 685 711 [3000] 53 71 966 166060 330 [3000] 62 68 571 668 793 974 167258 419 59[illegible] [500] 678 935 168080 96 206 403 28 519 65 640 999 169139 269 [1500] 93 322 584 714

170134 49 96 284 391 418 660 64 70 758 848 54 73 171095 151 627 172256 369 426 540 45 686 744 173078 86 [300] 123 439 623 [500] 708 893 957 174171 [1500] 96 231 420 46 575 736 864 77 175038 68 173 77 247 514 746 50 176543 86 99 641 99 768 865 979 177006 214 39 356 469 537 605 29 706 29 875 953 178185 487 512 613 73 74 97 [500] 729 58 179006 101 23 82 262 543 608 60 799 806 30 44 69 956

180087 292 328 84 98 404 658 92 704 41 959 181058 288 98 [10000] 381 601 3 79 [300] 779 908 18 37 182035 251 [500] 467 [3000] 564 92 682 84 [500] 710 809 61 66 74 930 183035 70 74 96 132 364 87 488 524 [1500] 782 184081 84 [300] 245 51 317 52 432 53 689 857 908 185001 159 246 436 655 63 77 763 894 186004 [3000] 48 368 684 753 187037 135 [3000] 37 47 518 663 790 882 189108 [300] 289 383 720 805 950

190161 [500] 253 99 739 [500] 808 [300] 86 191093 374 485 508 641 719 870 [1500] 982 192379 93 414 [1500] 95 546 617 193022 88 97 233 68 88 366 424 84 511 794 899 194121 34 345 506 66 675 788 856 58 900 195246 73 [1500] 333 58 [3000] 468 968 196[illegible] 69 345 75 748 41 867 915 [300] 197028 63 106 11 [3000] 42 567 [300] 84 682 807 88 913 78 198015 128 62 352 512 32 97 610 786 [illegible] [1500] 199024 75 210 49 57 [3000] 436 614

200049 [illegible] 567 602 734 805 31 39 953 201064 132 [500] 284 354 667 881 202733 803 [illegible]7 71 [3000] 961 203170 312 456 67 556 653 780 951 95 204153 680 723 87 921 66 97 205011 120 404 526 713 87 974 206003 157 227 51 [300] 78 300 86 425 78 621 756 [3000] 958 207146 330 542 764 87 814 926 [3000] 208013 105 12 28 [5000] 214 435 44 577 734 44 47 209043 206 571 84 626 26 707 59 88

210064 95 117 38 42 263 504 738 986 211007 117 [3000] 493 [300] 574 801 972 212170 306 16 886 213096 224 641 967 214067 235 [1500] 477 565 95 746 878 82 966 [300] 215005 97 347 465 [1500] 622 47 75 750 890 216139 366 75 [500] 538 [3000] 76 667 217005 61 163 223 462 597 725 928 218117 280 403 563 750 64 74 996 [300] 219065 124 318 78 92 423 585 741 836

220020 58 169 223 326 488 569 [1500] 661 925 27 [500] 57 221076 117 90 [300] 217 31 86 301 26 72 440 504 [500] 9 65 651 222075 504 31 89 884 956 223170 271 323 36 39 68 458 545 72 73 639 32 97 881 [illegible] 5 24 96 224017 21 [500] 509 623 33 797 969 225138 392 418 504

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500 000 Mk., 2 zu 200 000 Mk., 2 zu 150 000 Mk., 2 zu 100 000 Mk., 3 zu 75 000 Mk., 8 zu 50 000 Mk., 2 zu 40 000 Mk., 10 zu 30 000 Mk., 24 zu 15 000 Mk., 47 zu 10 000 Mk., 91 zu 5000 Mk., 18[illegible] zu 3000 Mk., 1477 zu 1500 Mk., 1614 zu 500 Mk.]

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18951020037/fragment/page=0001

Täglicher Eingang von Neuheiten in Confection und Kleiderstoffen.

Leipzigerstraße 70. **M. Hirsch** Leipzigerstraße 70.

Eleganter Damenputz zu billigen Preisen.

Winter-Mäntel, Kleider-Stoffe, Jackets.

Ich empfehle als Gelegenheitskauf:

Einen großen Posten Winter-Jackets, von denen der wirkliche Preis 10 und 12 Mk. ist, verkaufe ich, so lange der Vorrath reicht, das Stück mit 4,50 bis 5 Mk.

Kleider-Stoffe.

Ein Posten **Halblama** in schönen Mustern Mtr. 25, 30, 35 Pfg.
Lama in 50 verschiedenen Farben Mtr. 60, 75 Pfg., 1, 1,25 Mk.
Damentuche Mtr. 50, 60, 75, 90 Pfg., 1 bis 3,50 Mk.
Cheviot in reiner Wolle Mtr. 75, 90 Pfg., 1 bis 3,50 Mk.
Kleider-Stoffe in schwarz, glatt u. gemustert Mtr. 60, 75, 90 Pfg., 1, 1,25, 1,50 bis 3,50 Mk.

Wollwaaren.

Kapotten in Wolle Stück 38, 40, 50, 60 Pfg. bis 1,75 Mk.
Kapotten in Seide von 1 bis 4,50 Mk.
Normal-Hemden und Hosen von 75 Pfg. bis 4,50 Mk.
Jagdwesten für Herren Stück 1,25, 1,50, 1,75 bis 6 Mk.

Die anderen Artikel meines Geschäfts sind gut sortirt und werden zu **auffallend billigen Preisen** verkauft.

Schuh- und Filzwaaren verkaufe ich, trotz der Steigerung, **billiger wie vorher.**

Täglicher Eingang von Gelegenheitskäufen.

Halle'sche Fischhalle

Anhalterstr. 4.
Frischer Schellfisch u. Dorsch, à Pfd. 25 Pf.,
Sonnabend erste Sendung
grüne Heringe, 2 Pfd. 25 Pf.,
F. Bücklinge, Elundern, Aale, Sprotten, geräuch. Heringe, Schellfische dgl.,
F. hausschlachtene Wurst, diverser Aufschnitt, sowie alle Delikatessen und Conserven.
NB. Für Wiederverkäufer **Bücklinge,** à Kiste 2,25 M., **Bratheringe,** 1/1 Dose 3,50 M., **Sardinen,** 1,75 M., **Prath.,** 1/1 Faß (80—90 St.) 4,50 Mk.

Halle'sche Fischhalle

Anhalterstr. 4,
Sonntag früh eintreffend:
Neu: Fischcarbonade,
ohne Gräten, warm wie Cotelette,
größte Delicatesse.
Grüne Heringe, 2 Pfd. 25 ₰.
Schellfisch u. Dorsch, à Pfd. 25 ₰.
A. Schmieder.

Selbst ist der Mann.

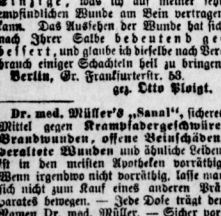
Wer rechnen kann und Cognac trinkt, mache sich seinen Cognac selber. Für 75 Pfg. erhält man in Apotheken und Drogerien eine Originalflasche von Mellinghoff's Cognac-Essenz, welche mit 1 Liter Weingeist und 1¼ Liter Wasser für wenig Geld einen vorzüglichen Cognac giebt, welcher der chemischen Zusammensetzung nach dem echten Cognac gleich ist.

Man verweise alle anderen Zusätze und kaufe nur Originalflaschen zu 75 Pfg. mit dem Namenszuge des Herstellers Dr. F. W. Mellinghoff in Mülheim a. d. Ruhr, der eventl. für 75 Pfg. in Briefmarken die Essenz franco sendet.

Für den Wiederverkauf wird Rabatt gewährt.

Germania-Backpulver.

Anerkannt feinste Marke.
Zur schnellen Herstellung von Aschkuchen, Aeibekuchen und jedem anderen **Heinbackwerk** bestens geeignet,
empfiehlt
Th. Franz, Halle a. S.,
Hefenfabrik.



Dank.

Ihr Dr. Müller's „Sanal" ist das Einzige, was ich auf meiner sehr empfindlichen Wunde am Bein vertragen kann. Das Aussehen der Wunde hat sich nach Ihrer Salbe bedeutend gebessert, und glaube ich dieselbe nach Verbrauch einiger Schachteln heil zu bringen.
Berlin, Gr. Frankfurterstr. 53.
gez. Otto Pioigt.

Dr. med. Müller's „Sanal", sicheres Mittel gegen Krampfadergeschwüre, Brandwunden, offene Beinschäden, veraltete Wunden und ähnliche Leiden, ist in den meisten Apotheken vorräthig. Wenn irgendwo nicht vorräthig, lasse man sich nicht zum Kauf eines anderen Präparates bewegen. — Jede Dose trägt den Namen Dr. med. Müller. — Sicher vorräthig zum Preise von 1 Mark pr. Dose ist das „Sanal" in den meisten Apotheken.

Victoria zu Berlin

Allgem. Versicherungs-Actien-Gesellschaft.
Für Leben-, Unfall- u. Volksversicherung werden Acquisiteure mit hohen Provisionen gesucht.
Die General-Agentur Halle a. S.
M. Kuss, Gr. Ulrichstraße 26.

Glacé- u. Winterhandschuhe, Cravatten, Herrenwäsche

in großer Auswahl,
Ballhandschuhe, 12 Knpf. lang, v. 1,15 M. an
empfiehlt
Gustav von Metsch,
Handschuh-Fabrik, Gr. Ulrichstr. 35.

Billiger wie jede Concurrenz.

Für **Kinder, Blutarme, Wöchnerinnen.** Garantirt reine **Ungarweine** v. Faß 1/10 Ltr. à 45 à 55 ₰, 1/4 Ltr. à 80, à 1.—, 1/2 Ltr. à 1.75, à 1.95.
Vorzeiger dieses Inserats erhält 5% Rabatt bei
Robert Krabbes in Zörbig.

General-Repräsentant

für eine angesehene **Kinderversicherung** sofort gesucht.
Herren, die in gebildeten Kreisen verkehren und sich eine Lebensstellung erwerben wollen, senden Adressen unter **C. h. 10167** an **Rud. Mosse, Halle.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Hebung
der Staats-Einkommensteuer,
der Ergänzungssteuer,
der Fortschreibungsgebühren,
der Gemeinde-Einkommensteuer,
der Gemeinde-Gewerbesteuer,
der Handelskammer-Beiträge,
der Gemeinde-Grundsteuer,
der Betriebssteuer,
der Wassergebühren,
des Schulgeldes und des Eintrittsgeldes für das städtische Gymnasium,
des Schulgeldes und des Eintrittsgeldes für die städtische Ober-Realschule,
des Schulgeldes und des Eintrittsgeldes für die städtische höh. Mädchenschule,
des Schulgeldes für die städtische Bürgerschule,
des Bürgerrechtsgeldes,
der Domainen-Renten,
der Rentenbank-Renten,
des Erbzinses, Heugeldes und Kalandszinses,
der Beiträge zur landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft,
der Kirchensteuern,
der Beiträge zur Städte-Feuersocietät,

soll in Zukunft durch Steuererheber bewirkt werden.

Die Hundesteuer, die Polizeistrafgelder, das Schulgeld für die Fortbildungsschule und für die gewerbliche Zeichenschule ist dagegen nach wie vor in der Steuerkasse zu bezahlen.

Die Steuererheber holen die Steuern und sonstigen Gefälle in den Wohnungen der Zahlungspflichtigen ab.

Auf Wunsch werden die Steuern und Gefälle auch an einem anderen Orte innerhalb des Stadtgebiets, insbesondere **in den Geschäftsräumen der Zahlungspflichtigen** abgeholt. Ein dahingehender **schriftlicher Antrag** muß aber **bis zum 1. November d. Js.** bei der städtischen Steuerkasse gestellt werden.

Bei Empfangnahme der Zahlung hat der Steuererheber dem Zahlenden eine von der städtischen Steuerkasse ausgestellte Quittung auszuhändigen, welche mit dem Stempel des Magistrats versehen, mit dem Facsimile des Rendanten der städtischen Steuerkasse unterstempelt und von einem Buchhalter der städtischen Steuerkasse unterschriftlich vollzogen ist. Diese Quittung liefert der Steuerkasse gegenüber den vollen Beweis der erfolgten Zahlung.

Den Steuererhebern ist es streng untersagt, für das Abholen der Steuern ꝛc. eine Vergütung anzunehmen oder gar zu fordern.

Es steht den Zahlungspflichtigen jedoch frei, auch in Zukunft während der Kassenstunden von 8½—1 Uhr ihre Steuern ꝛc. in der Steuerkasse zu bezahlen, **falls sie bis zum 1. November d. J. der Steuerkasse eine entsprechende schriftliche Anzeige** machen. Auch können die Zahlungen nur in der Zeit vom 1. bis 15. November d. Js. angenommen werden.

Halle a. S., den 17. Oktober 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Das der katholischen Kirchengemeinde gehörige **Haus Domstraße 2 hierselbst** soll öffentlich meistbietend **verkauft** werden, wozu Termin auf
Mittwoch den 30. Oktober 1895, Vormittags 10 Uhr
im genannten Hause anberaumt ist.

Reflektanten werden zu diesem Termine mit dem Bemerken ergebenst eingeladen, daß die Kaufbedingungen im Hause Domstraße 2 zur Einsichtnahme ausliegen und daß jeder Bieter im Termin eine Bietungskaution von 500 Mark zu bestellen hat.

Halle a. S., den 15. Oktober 1895.

Der katholische Kirchenvorstand.
Schwermer, Pfarrer.

Bekanntmachung,

betreffend die Personenstands-Aufnahme zur Einkommensteuer-Veranlagung in der Stadt Halle a/Saale.

Zum Zwecke der Einkommensteuer-Veranlagung für das nächste Jahr hat die Aufnahme des Personenstandes bezüglich der gesammten Einwohnerschaft in der Stadt Halle a. S. nach dem Stande vom Montag den 28. Oktober d. Js. stattzufinden.

Zu diesem Behufe werden in den nächsten Tagen den Eigenthümern der bewohnten Grundstücke oder deren Stellvertretern soviel Formulare zur Ausfüllung behändigt werden, als nach ihrer Angabe sich Haushaltungen, einschließlich der eigenen und selbstständig einzeln wohnenden Personen in jedem Hause befinden.

Die Abholung der ausgefüllten Formulare beginnt am 30. Oktober d. Js.

Bei der Ausfüllung ist die auf der 1. Seite befindliche Instruktion genau zu beachten.

Es liegt im Interesse der gesammten Einwohnerschaft, daß die Aufnahme des Personenstandes mit Sorgfalt und Genauigkeit erfolgt, weil sie die Grundlage für eine richtige und gleichmäßige Steuer-Veranlagung bildet.

Nach § 22 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 ist jeder Besitzer eines bewohnten Grundstücks, oder dessen Stellvertreter, wie auch jeder Haushaltungsvorstand und jede selbstständig einzeln wohnende Person für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in den Personenstandsverzeichnissen verantwortlich.

Wer die von ihm geforderte Auskunft verweigert, oder ohne genügenden Entschuldigungsgrund in der gestellten Frist gar nicht, oder unvollständig, oder unrichtig ertheilt, wird mit Geldstrafe bis zu 300 Mk. bestraft. (§ 68 daselbst.)

Ueberdies sind Steuerpflichtige, welche bei der Veranlagung übergangen sind, zur Entrichtung des der Staatskasse entzogenen Betrages verpflichtet.

Diese Verpflichtung erstreckt sich auf 3 Steuerjahre zurück und geht auf die Erben über.

Halle a. S., den 14. Oktober 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 1. bis 15. Oktober cr. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:
1 Leiter, Regen- u. Sonnenschirme, Portemonnaies m. Inhalt, 1 wollene Kindermütze, 1 Denkmünze, 1 Dienstaufzeichnung, Handschuh, 1 Pferdedecke, 1 Milchkanne, 2 goldene Ringe, 1 Hundehalsband, Confummarken, 1 Taschentuch, 1 Rotzschwipf, 1 Rohrstuhl, 1 Uhr, 1 Cigarrentasche, 1 gehäkeltes Tuch, 1 Sparkassenbuch, 1 Goldstück.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1 kl. Ledertasche, enth. 1 Portemonnaie mit 170 ℳ, 1 Portemonnaie mit 2—3 ℳ Inhalt, 1 100-Mark-Schein, 1 Spazierstock mit Eisenbeinkrücke, 1 Portemonnaie mit ca. 20 ℳ Inhalt u. 2—3 Schlüsseln, 1 goldene Damenuhr ohne Kette, 4 Hypotheken-Dokumente, 1 Portemonnaie mit 85 ₰ und 1 Pfandschein, 1 Lederportemonnaie mit 5,25 ℳ Inhalt, 1 Lederportemonnaie mit 20 ℳ Inhalt, 1 goldene Brille, 4 Stück Herrenkragen, 1 Waage, 1 Klemmer mit Futteral, 1 Portemonnaie mit ca. 90 ℳ Inhalt.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten 3 Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maaßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden **im Polizei-Sekretariat IV. Schmeerstr. 1, II.** Zimmer Nr. 19 ertheilt.

Halle a. S., den 16. Oktober 1895.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Dachdeckerarbeiten zum Erweiterungsbau der Roßschlächterei auf dem städtischen Schlachthofe sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis
Donnerstag den 31. Oktober cr., Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsvorschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 19. Oktober 1895.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Bei der hiesigen städtischen Siechenanstalt ist die Stelle des 1. Wärters sofort zu besetzen. Für dieselbe ist die Qualifikation zum Lazarethgehilfen erforderlich.

Bewerbungen sind unter Beifügung von Zeugnissen im Sekretariat der Armenverwaltung (Sparkassengebäude, Rathhausstr. 1, II, Zimmer 88), woselbst auch die Anstellungsbedingungen in Erfahrung gebracht werden können, schleunigst einzureichen.

Halle a. S., den 16. Oktober 1895.

Der Magistrat.
Die Verwaltung der Sieben-Anstalt.
Bernial.

Bekanntmachung.

Der am 10. September 1861 zu Hennersdorf geborene Arbeiter **Paul Penz** entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 17. September 1895.

Die Armendirektion.
Bernial.

Bekanntmachung.

Wegen Ausführung von Pflasterarbeiten wird die **Delitzscherstraße** zwischen der Straße am Güterbahnhof und der Freimfelderstraße **vom 21. d. Mts. ab bis** zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Fahr- und Reitverkehr **gesperrt.**

Halle a. S., den 18. Oktober 1895.

Die Polizei-Verwaltung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18951020037/fragment/page=0002

Bekanntmachung.

Die Herbstkontrolversammlungen im Landbezirk Halle, zu welchen die Reservisten einschließlich Dispositionsurlauber und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften zu erscheinen haben, finden wie folgt statt:

Unterbezirk 5, Cönnern.

Controlplatz Schwittersdorf (Gasthof zum Stern).

Am 1. November 1895, Morgens 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Crimpe, Naundorf, Neehausen, Pfützthal, Quillschöna, Rottelsdorf, Rumpin, Räther, Schwittersdorf, Salzmünde, Schochwitz, Trebitz b. W., Volkmaritz, Wils, Zaschwitz, Zörnitz, Benkendorf, Beesenstedt, Burgsdorf, Bösenburg, Closchwitz, Dederstedt, Eibitz, Elben, Fienstedt, Gorsleben, Gödewitz, Hedersleben.

Controlplatz Gerbstedt (Gasthof zum goldenen Ring).

Am 2. November 1895, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstedt Stadt und Amtsgemeinde, Alsleben, Welfsholz, Gypshütte.

Am 2. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Augsdorf, Abendorf, Belleben, Friedeburg, Friedeburger Hütte, Freist, Helmsdorf, Heiligenthal, Haus Zeitz, Hübitz, Ihlewitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Pfeiffhausen, Piesdorf, Polleben, Reidewitz, Strenznaundorf, Thaldorf, Zabenstedt, Zabitz, Zellewitz, Zickeritz, Straußhof.

Controlplatz Cönnern (Gasthof zum Ring).

Am 4. November 1895, Morgens 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cönnern, Rothenburg, Brucke, Gnölbzig, Nelben.

Am 4. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bebitz, Beesedau, Beesenlaublingen, Custrena, Dalena, Dornitz, Garsena, Golbitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mitteledlau, Mödewitz, Mucrena mit Zweihausen, Neubeesen, Poplitz, Sieglitz, Trebitz bei Cönnern, Trebnitz, Unterpeißen.

Controlplatz Nauendorf im Saalkreis (Lübicke's Gasthof).

Am 5. November 1895, Morgens 8¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Merbitz, Deutleben, Dobis, Döffel, Domnitz, Kaltenmark, Krosigk, Lettewitz, Löbejün, Mücheln, Nauendorf a/P., Neutz, Petersberg, Priester, Schlettau, Wettin, Wieskau.

Unterbezirk 3, Giebichenstein.

Controlplatz Wallwitz (Gasthof zur Birke).

Am 5. November 1895, Morgens 11¼ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beidersee, Brachwitz, Dachritz, Döblitz, Friedrichsschwerz, Frößnitz, Gimritz bei Wettin, Görbitz, Groitzsch, Gutenberg, Lehndorf, Löbnitz a/G., Merkewitz, Morl, Möderau, Nehlitz, Räthern, Raunitz, Sennewitz, Sylbitz, Teicha, Trebitz a/P., Westewitz.

Controlplatz Gröbers (im Gasthof).

Am 6. November 1895, Morgens 9¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gröbers, Benndorf b/G., Bennewitz, Bruckdorf, Canena, Dieskau, Gottenz, Groß-Kugel, Klein-Kugel, Osmünde, Schwoitsch, Zwintschöna.

Controlplatz Niemberg (am Bahnhof).

Am 6. November 1895, Nachmittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Gödewitz, Harsdorf, Hohen, Hohenthurm, Inwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin Freiheit, Peißen, Plößnitz, Pranitz, Rabatz, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wurp.

Controlplatz Giebichenstein (Gasthof zum Mohr).

Am 7. November 1895, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge: 1888, 1889, 1890, 1891 1892 aus Giebichenstein.

Am 7. November 1895, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1893, 1894 u. 1895 aus Giebichenstein und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Trotha und Lettin.

Am 7. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Dölau, Granau, Cröllwitz, Lieskau, Mötzlich, Nietleben, Schiepzig, Seeben, Tornau, Zscherben.

Controlplatz Ammendorf (Gaudich's Restaurant).

Am 8. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a. E., Burg i. Aue, Döllnitz, Lochau, Osendorf, Planena, Pritschöna, Radewell, Wesenitz.

Unterbezirk 2, Halle (Stadt).

Controlplatz Halle a. S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze).
(Provinzial-Infanterie.)

Am 9. November 1895, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1888.
" 9. " " " 10 " " " " 1889.
" 9. " " Mittags 12 Uhr für den Jahrgang 1890.
" 11. " " Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1891.
" 11. " " " 10 " " " " 1892.
" 11. " " Mittags 12 " " " " 1893.
" 12. " " Morgens 8 " " " " 1894 und 1895.
" 12. " " " 10 " f. sämmtl. Jahresklassen aus den Ortschaften, Böllberg, Burg bei Reideburg, Büschdorf, Capellenende, Crondorf, Diemitz, Gimritz bei Halle, Reideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Zöberitz, Wörmlitz.

Für die Offizier-Aspiranten.

Controlplatz Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze).

Am 12. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche in Halle a/S. (Unterbezirk I. und II.) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Jahrgänge und Waffen der Reserve.

Die Offizier-Aspiranten, welche in Ortschaften der Unterbezirke III, IV und V wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschriebenen Controlplätzen der Controlversammlung beizuwohnen.

Unterbezirk 1, Halle (Stadt).

Controlplatz Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze).
(Special-Waffen.)

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feldartillerie, Provinzial-Fußartillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- und Luftschiffer-Truppen, Provinzial-Train, Sanitäts-Personal, Veterinär-Personal, sonstige Mannschaften und Marine

Am 7. November 1895, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1888.
" 7. " " " 10 " " " " 1889.
" 7. " " Mittags 12 " " " " 1890.
" 8. " " Morgens 8 " " " " 1891.
" 8. " " " 10 " " " " 1892.
" 8. " " Mittags 12 " " " " 1893, 1894 und 1895.

Unterbezirk 4, Eisleben.

Controlplatz Teutschenthal (Gasthof zur Casseler Bahn).

Am 1. November 1895, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Asendorf, Dornstedt, Eisdorf, Etzdorf, Köchstedt, Ober-Teutschenthal, Unter-Teutschenthal, Steuden, Bitzenburg.

Am 1. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bennstedt, Cöllme, Höhnstedt, Langenbogen, Müllerdorf, Rollsdorf, Seeburg, Wansleben, Zappendorf.

Controlplatz Oberröblingen (Gasthof zum Kronprinz).

Am 2. November 1895, Morgens 10½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Alberstedt, Amsdorf, Aseleben, Erdeborn, Hornburg, Oberröblingen, Ober-Esperstedt, Schaffee, Stedten, Schraplau, Unter-Esperstedt, Unterröblingen.

Controlplatz Helbra (Gasthof zum Kronprinz).

Am 4. November 1895, Morgens 9 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889, 1890, 1891, 1892 aus Helbra.

Am 4. November 1895, Morgens 11 Uhr für die Jahrgänge 1893, 1894 und 1895 aus Helbra und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Benndorf b/M., Volkstedt und Wimmelburg.

Controlplatz Eisleben (für die Stadt) **Wiesenhaus.**

Am 5. November 1895, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889 und 1890 aus Eisleben.

Am 5. November 1895, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1891, 1892, 1893, 1894 und 1895 aus Eisleben.

Controlplatz Eisleben (für das Land) **Wiesenhaus.**

Am 5. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aebtischrode, Bischofrode, Helfta, Holzzelle, Lüttchendorf, Oberrißdorf, Unterrißdorf, Wolferode, Wormsleben.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Controlpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Temporär- und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Controle.

Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gestellung auf einem anderen Controlplatze bezw. zu anderer Zeit, als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr dieses Jahres von der Controlversammlung entbunden gewesenen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr I. Aufgebots (Jahrgang 1883) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr II. Aufgebots durch besondere Bestellungsbefehle zur Controlversammlung beordert.

Halle a. S., den 9. Oktober 1895.

Königliches Bezirks-Kommando.

Butter! Billiger!

Molkerei Spickendorf	68	Pfg.
" Hohnstedt	65	"
" Heinde	60	"
Molkerei-Butter	55	"

50, 40, 35 und 30 Pf. p. ½ Pfd. allerfeinste Margarine, unübertroffen im Geschm., **gar. wirkl. fr. Landeier,** spottbillig bei

J. M. Uehlein,
Nicolaistr. 1,
Geiststr. 36, Leipzigerstr. 32.

Tuchfabrik-Versand
Peter Ortmanns, Aachen.
Anzug-, Paletot- und Hosenstoffe.
— Militärtuche. Schwarze Waare. —
Damenmäntelstoffe.
Billigste Fabrikpreise. Muster franco.

— 62. Auflage —
des berühmten, einzig in seiner Art existirenden hygienischen Werkes
Die Selbsthilfe,
praktischer Rathgeber für alle Jene, die durch frühzeitige Verirrungen sich geschwächt und leidend fühlen. Sehr nützlich auch für solche, die an Herzklopfen, Angstgefühl und Verdauungs-Beschwerden leiden, seiner aufrichtigen Belehrung verdanken jährlich Tausende ihre Gesundheit und Kräftigung. Gegen 1 Mk. (in Briefmarken) zu beziehen von **Dr. L. Ernst,** Homöopath, **Wien, Giselastr. 6.**

Molkerei Neuenbrok,
Oldenburger Marsch.
Wir suchen noch ständige Privat-Kundschaft für unsere
Süßrahmbutter.
Postversandt. — Preis nach Uebereinkunft.

Zum **Dunkeln** blonder, grauer und rother **Kopf- und Barthaare** ist das **Beste** der

Nußschalen-Extrakt

aus der mehrfach prämiirten königlich bayer. Hofparfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich,** ganz unschädlich, sowie **Dr. Orfilas Haarfärbe-Nußöl,** zugleich feines Haaröl und wirkt haarstärkend. Vorzüglicher Ersatz für Haaröl und Pomade. Beide à 70 Pfg. bei **C. Kaiser,** Schmeerstr. 24 und **H. A. Scheidelwitz Nachf., Siegfr. Weiss,** Geiststr. 64, **Adler-Drogerie A. Steinbach,** Königstr. 16, **Paul Evers,** Gr. Ulrichstr. 51, **A. W. Haedicke, Merkur-Drogerie,** Große Klausstraße 17.

Billigster Einkauf
zur Damenschneiderei
im
Berl. Engros-Lager
Gr. Ulrichstr. 32.
Täglich Eingang **neuer Besätze, Spitzen, Bänder und Knöpfe.**

A. Pfeifer,
Mechaniker,
Halle, Kl. Sandberg 23, I.
Nähmaschinen-Handlung.
Reparatur-Werkstatt.
Ersatz-Theile,
Nadeln, Oele 2c.

Keine Uhr
kostet mehr als **1 Mark zu reinigen.**
Feder 1 Mark.
Special-Geschäft f. Reparaturen.
Gröst, Uhrmacher,
Geiststr. 31.

Adolf Bothe,
Zahnkünstler,
An der Universität 3, part.
Sprechstunde von 9—5 Uhr.
Früher bei Prof. Hollaender.

W. F. Wollmer,
Gr. Ulrichstr. 55, gegr. 1769.
Maschinenstrickerei.
Sämmtliche
Strumpfwaaren.
Anweben. — Anstricken.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, als: **Hautausschläge, Mundausbrüche, Kopfschmerzen, chron. Ausflüsse, Schlaffheit d. Körpers** u. s. w. heile gründlich u. discret, gestützt auf 20jährige Erfahrungen u. glänzende Erfolge, durch ein einfaches Verfahren ohne Anwendung von Quecksilber, Jod u. s. w., selbst da, wo dergl. Mittel schädlich auf den Körper gewirkt. Brieflich mit gleichem Erfolg. Zu sprechen von 9—3 Uhr.

E. G. Keutel,
Badehalter,
Eisleben, Markt 35.

Gebr. Zorn,

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten,
empfehlen als vorzügliche **Medicinal-Krankenweine:**

Herben Szamarodner	p.	Fl.	1,50 Mk.
" **Tokayer**	"	"	2,00 "
Medicinal "	"	"	1,50 "
" **Ungarwein**	"	"	2,00 "
Ruster Halb-Ausbruch	"	"	2,50 "
Tokayer Ausbruch	"	"	3,00 "
Samos Auslese	"	"	1,50 "
Marsala „Fleur"	"	"	2,50 "
Muscateller	"	"	3,00 "
Malaga	"	"	2,50 u. 3,00 Mk.
Vino Vermouth di Torino	"	"	2,00 Mk.
Portwein, Sherry und Madeira	"	"	2,00, 2,50 u. 3,00 Mk.

O. R. Dalichow's chem. Wäsche-Färberei u. Appretur
befindet sich jetzt
Alte Promenade 6, im Reichshof.

H. Schöning, Mechaniker,
Dachritzstr. 1, I, a. d. Gr. Ulrichstr.
Nähmaschinen-Lager und Reparatur-Werkstatt.
Beste Fabrikate und Systeme, solide Preise.
Specialität: Phönix-Nähmaschinen.
Deutsche Familien-Langschiff-Nähmaschine Mk. 50,—.

Schmidt's Dampfbäder,
Brüderstraße 11, sind ein **gutes Mittel** gegen **Erkältungskrankheiten,** sowie auch zur **Vorbeugung von Krankheiten.**

Gänzlicher Ausverkauf
in **Pelzwaaren, Hüten** und **Mützen**
zu enorm billigen Preisen.
Gebr. Zuber in Halle a. S.
37 Gr. Ulrichstraße 37.

Mein Tanzunterricht

in der Kaiser Wilhelmshalle, Neue Promenade 8 beginnt **Montag den 21. Oktober** und findet jeden **Montag und Donnerstag, für Damen von 6½, Herren v. 8½ Uhr an statt.** Geehrten Damen und Herren, welchen vorher. Anmelden nicht möglich war, ersuche ich mit der freundl. Bitte, sich gleichfalls zur gen. Zeit recht zahlreich gütigst einfinden zu wollen. Für etwaige Anliegen bin ich nächsten Sonntag Nachm. v. 2 Uhr an und Montag zu jed. Tagesz. i. Unterrichtslokal zu sprechen. Mit der Bitte, mein Vorhaben im allseitigen Vertrauen gütigst unterstützen zu wollen, zeichnet

Hochachtungsvoll
W. Bauer, Tanzlehrer,
Mitgl. d. Leipz. Tanzlehrerver.; ausgeb. v. Hrn. Prof. F. A. Zorn, Altmeister d. Tanzkunst.

Conditorei u. Café
F. W. Rothnick
Fernsprecher 302,
empfiehlt
täglich frisch Spritz- u. Pfannkuchen
mit den feinsten Füllungen.

Eine grosse helle Werkstatt
(seith. Schlosserwerkstatt) mit **geräumiger Familienwohnung** ist 1. April zu vermiethen. **Näh. im Comptoir, Neue Promenade 12.**

Lungenkranke,
Hals-, Brust-, Kehlkopf-Leidende erhalten auf Verlangen gratis zugesandt Prosp. über **Rich. Voss'** Wurzelpräparate.
Rich. Voss, Zehlendorf, Kr. Teltow.

---

6 Pfund Brod für 50 Pf.
empf. **Otto Häuel,**
Geiststr. 46, Harz 12.

Jedermann kann sein Einkommen um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Senden Sie Adresse **A. X. 24. Berlin W. 57.**

Mehr. Ctr. fetten u. mageren Speck hat abzugeben
Louis Gräbe, Fleischermeister,
15 Friesenstraße 15.
Bei Entnahme v. 5 Pfd. fetten Speck à Pfd. 60 Pfg.

Bitte, versuchen Sie
Hallesche Contorfeder
von
Albin Hentze,
Schmeerstraße 24.

Königl. zahnärztl. Klinik
Domplatz 1
für
Kiefer-, Mund- u. Zahnkrankheiten
täglich **Nachmittag 2 Uhr.**

Feinste frische Naturbutter
in Kübeln, 8½ Pfund netto, empfiehlt franko für **8 Mk. 30 Pfg.**
A. Bodschwinna, Marggrabowa, Ostpr.

Künstl. Zähne,
von 2 ℳ an, setzt **schmerzlos** ein, Reparaturen, **Plombiren,** Zahnoperationen führt aus
Rob. Pfaudler,
Leipzigerstraße 33.

Sopha u. **Matratzen** werden billig u. gut aufgepolstert und neu angefertigt.
E. Busch, Gr. Ulrichstr. 38, H. I.

Ich warne hierdurch Jedermann, meiner Frau, **Bertha** geb. **Wolff,** auf **meinen Namen** etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leisten werde.
G. Klein, General-Agent.

Fell-Teppiche,
große langwoll., in allen Modefarben, eigener Fabrik, à 6—7 M. per Stück bei
Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.

Ich habe mich in
Ammendorf
als **pract. Arzt, Wundarzt** und **Geburtshelfer**
niedergelassen.
Sprechstunden: 8—9 u. 12—2 Uhr.
Dr. med. Böhme.
Wohnung bei Frau Wwe. Ratsch.

Sparsame Herren
werden gebeten, sich an **kräftigem Mittagstisch** zu betheiligen. **Martinstr. 24, p.**

Zöpfe, Haarketten, Haarblumen fert. sauber **A. Hieckmann,** Leipzigerstr. 82. Das. w. ausgek. schwarz. Damenhaar gek.

Damen- u. Kinderkleider-Confection w. f. u. billig angef. Wolffstr 23, I., 2. Th.

Rohrstühle werd. gut u. bill. geflochten. Frau Kaltze, Lilienstr. 18.

Leihamts-Pfänder bes. diskret. Vorschuß jeder Zeit. **Steinbocksgasse 1, am Markt.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18951020037/fragment/page=0003

Halle a. S., Leipzigerstrasse 21.

Schnabel & Grünberg

Halle a. S., Leipzigerstrasse 21.

empfehlen äusserst billig:

Leinene Tischtücher zu vier Personen 1,50, sechs Personen 2 Mark,
Leinene Servietten Dtz. 4, 6 Mark bis zu den feinsten.
Leinene Theegedecke 4,50 Mark. **Tischgedecke** zu 6 Personen 9 Mark.
Leinene Damasthandtücher Dtz. 6 Mark. **Küchenhandtücher** Dtz. 3 Mark in weiss und bunt.
Leinene Herren- u. Damentaschentücher Dtz. 4 Mark. **Kindertaschentücher** Dtz. 1,20 Mark.
Weisse Damastbezüge von 7 Mark an. **Betttücher** ohne Naht 1,80 Mark.
Druckkleid 3 Mark. **Halblamakleid** 3 Mark. **Lamakleid** 6 Mark.

Viel besser als Putzpomade ist

Globus-Putz-Extract

von Fritz Schulz jun., Leipzig.

Jeder Versuch führt zu dauernder Benutzung.
Nur echt mit Schutzmarke:
Globus im rothen Streifen.
Erhältlich in Dosen à 10 und 25 Pfg. in den meisten durch Plakate kenntlichen Drogen-, Colonial-, Seifen-, Kurz- und Eisenwaaren-Geschäften.

Zahnärztliche Privatklinik
täglich 11—1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen.
Halle a. S., Geiststr. 23, I. Etage rechts.

Zur bevorstehenden Winter-Saison
empfehle mein reichsortirtes Lager von

Herren-, Damen- u. Kinder-Schuhen u. Stiefeln

vom einfachsten bis zum elegantesten Genre in nur besten Qualitäten zu möglichst billigsten Preisen.

Ganz besonders mache auf meine große Auswahl von

Neuheiten in warmen Schuhen und Stiefeln

für Straße und Haus, sowie in **Wiener Ball- und Gesellschaftsschuhen** aufmerksam.

Leipzigerstr. 3. **R. Ranzenhofer,** Leipzigerstr. 3.

Gold. Medaille Paris 1889. **Münchengrätzer Schuhniederlage.** Handarbeit.

Verbesserte

Singer-Nähmaschine.

Leichter geräuschloser Gang, höchste Arbeitsleistung, einfache Handhabung und elegante Ausstattung sind die Vorzüge, welche dieselbe so schnell überall eingeführt. Die Maschine ist mit allen Neuerungen und elegantem Verschnitzwerk ausgestattet und kostet bei zweijähriger Garantie

nur 50 Mark.

Versand gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

F. Ballin, Hettstedt,
Markt 7 u. 8,
Fabrik-Nähmaschinen-Depot.

Gepök. Knochenfleisch à Pfund 20 ₰,
Schinkenschmalz à Pfund 60 ₰,
ff. Wurstschmalz à Pfund 40 ₰,
grobgehackte **Knackwurst** à Pfund 80 ₰, **Berliner Mettwurst** mit u. ohne Knoblauch à Pfd. 60 Pfg., **ff. bayrische Sülze** à Pfd. 50 Pfg. empfiehlt

W. Nietsch, Hoflieferant, Leipz.-Str. 77. Fernspr. 166.

Geschäfts-Uebernahme.

Einem hochgeehrten Publikum von **Halle a. S. und Umgegend** die ergebene Mittheilung, daß ich die **Bewirthschaftung** des allbekannten

Weinrestaurants „Zum Rebstock" Alte Promenade Nr. 6 (Eingang Kaulenberg)

übernommen habe. Durch langjährige Thätigkeit und gestützt auf reiche Erfahrung in diesem Fache kann wohl die Versicherung geben, daß ich nur, was **Küche und Keller** anbetrifft, auch sonst in jeder Beziehung das Beste vom Besten bieten werde. Um gütige Unterstützung dieses meines Unternehmens bittend

Hochachtungsvoll **Adolph Hänel.**

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in Restaurations- u. Verkaufslokalen ausgelegt; ferner den verehrlichen Mitgliedern des Haus- und Grundbesitzer-Vereins unentgeltlich zugestellt.

Anmeldestellen von **zu vermiethenden Wohnungen** sind **Brüderstraße 4 (Rud. Mosse)** und **Breitestraße 30.**

Tanzunterricht.

Am 24. u. 25. Oktober eröffnen wir im **Hotel zum Kronprinz** unsern diesjährigen Unterricht für grös-sere Abtheilungen und für Privatcirkel. Die getrennten Curse für Jüngere Mädchen wie für Schüler beginnen Anfang November. Gefl. Anmeldungen erbitten wir in unserer Wohnung Blumenthalstr. 5 u. Bernburgerstr. 9 in der Zeit von 11—4 Uhr.

E. & F. Rocco,
Universitäts-Tanzlehrer.

Resonator-Mascagni-Flügel,
Pianinos, Clavier-Harmoniums.

Francke, Kaps, Kreutzbach, Neumeyer, Rönisch etc.

Felix Voretzsch,
Halle a. S., Wilhelmstrasse 33.

Asthma.

Ich war mehrere Jahre mit sehr kurzem Athem beschwert, welcher Zustand sich fortgesetzt steigerte. Beständig litt ich an kalten Füßen und Vollsein des Leibes und nur nach Entfernung der Magenluft fühlte ich einige Erleichterung. Die kleinste Anstrengung brachte mir Auftreibung des Leibes und auch nur geringe Diätfehler oder eine etwas zu reichliche Mahlzeit führten bedeutende Steigerung der genannten Beschwerden herbei. Im Alter von ungefähr 70 Jahren stehend, hörte ich von der Kur des Herrn Paul Weidhaas in Dresden-Niedersloßnitz, Hohestraße 28a, ich wendete dieselbe an und wurde durch sie vollständig hergestellt.

Carl Bohne.

Genaue Adresse durch Herrn Weidhaas.

Gummi-Tischdecken, Wachstuch-Tischdecken, Gummi-Schürzen, Gummi-Bettenlagen
kauft man am **besten** und **billigsten** im Spezial-Geschäft von

Hugo Nehab,
Gr. Ulrichstr. 27.

Die P. Kneifel'sche

Haar-Tinktur,

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung** und **Vermehrung** des Haares einen Weltruf erworben und als vorzügliches Cosmeticum unerreicht dasteht, möge man den trotz aller Reclame meist schwindelhaften Mitteln gegenüber **vertrauensvoll anwenden;** man wird durch **kein Mittel** je einen Erfolg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe. **Pomaden u. dgl.** sind hierbei **gänzlich nutzlos;** auch hüte man sich vor „Erfolg garantirenden" Anpreisungen, denn ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist in **Halle** zu haben bei **Alb. Schlüter Nachf.,** Gr. Steinstr. 6, **M. Waltsgott,** Gr. Ulrichstr. 29 und **F. Patz,** Gr. Ulrichstr. 10. In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk.

Erste größte Halle'sche Schnellreparatur-Anstalt für Schuhwaaren
empfiehlt sich zur **feineren Ausführung aller Schuhreparaturen** mit gut. Material bei solid. Preisen. Schnelle spätestens tägliche Bedienung. Tägliche Fertigstellung 60 bis 70 Paar.

Hochachtungsvoll

J. Altmann, Breitestraße, Ecke Geiststraße.

Größte Auswahl edelster Sorten. **Hochstämmige Rosen,** Mehrmals prämiirt.
jetzt beste Pflanzzeit,
empfiehlt die Gärtnerei von **C. Brüter, Feldstraße 14.**

Wichtig
für jede Hausfrau!
Als beste und allerbilligste Bezugsquelle für **Wachstuch- u. Gummi-Tischdecken, Bett-Einlagen** empfiehlt sich
Alex Michel
Kleinschmieden 3.

Sprechstunden Otto Kresse, für Kranke jeder Art täglich von 8—10 und 2—4 Uhr, Sonntags von 8—12 Uhr. prakt. Vertr. der Naturheilkunde, **Leipzigerstraße 15.**

Dampfbäder u. Massage, Leipzigerstraße 15, bestes Mittel **gegen Erkältungen, Rheumatismus, Nervenleiden** und **alle chron. Uebel.**

Feine

Herren- u. Knabengarderobe nach Maass

in eigenen Werkstätten unter Leitung erster Zuschneider gearbeitet.
Tadelloser Sitz! Großstädtischer Chic! Feinste Verarbeitung!
Täglicher Eingang von Neuheiten bester deutscher u. englischer Stoffe.

Muster, Maaßanleitung und Modebilder franko.

Preise wie bekannt am billigsten.

G. Assmann, Markt 15.

Kreller's beliebte **Thymol-Zahnpasta** 50 Pf., **Mundwasser-Essenz** zu 50 Pf., Mk. 1 u. Mk. 1.50 mit Berichten u. Empfehlungen aus mediz. Fachkreisen, empfehlen **Helmbold & Co., Halle a. S.**

Glacé-,
Wildleder- u. Stoffhandschuhe
empfiehlt in grosser Auswahl
Christian Voigt,
Handschuhfabrik, Halle a. S., Schmeerstr. 21.

Jüngere Damen und Herren,
welche gesonnen sind, einem **Vergnügungsverein** beizutreten, woll. ihre Adresse unt. **H. 27** in der Expedit. d. Ztg. niederlegen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18951020037/fragment/page=0004